

Geist vom Vater und vom Sohn

Aus ‚Zions-Harfe‘ für Männer-Gesang [ca. 1800/49], Teil 1, No. 161.

Text: Heinrich Julius Tode (1733-1797)

arr. für 4-stimmigen gemischten Chor: Jakob-Michael Schmid (* 1951)

Konrad Kocher (* 1786; † 1872)

1 (♩ = 90) Strophen 1 - 4

Sopran

1. Geist vom Va - ter und vom Sohn, wei - he Dir mein Herz zum Thron!
2. Geist der Wahr - heit, lei - te mich! Eig' - ne Lei - tung täu - schet sich,
3. Geist des Lich - tes, mehr' in mir mei - nen Glau - ben für und für,
4. Geist der An - dacht, schen - ke mir Sal - bung, In - brunst, Feu'r von Dir!

Alt

1. Geist vom Va - ter und vom Sohn, wei - he Dir mein Herz zum Thron!
2. Geist der Wahr - heit, lei - te mich! Eig' - ne Lei - tung täu - schet sich,
3. Geist des Lich - tes, mehr' in mir mei - nen Glau - ben für und für,
4. Geist der An - dacht, schen - ke mir Sal - bung, In - brunst, Feu'r von Dir!

Tenor

1. Geist vom Va - ter und vom Sohn, wei - he Dir mein Herz zum Thron!
2. Geist der Wahr - heit, lei - te mich! Eig' - ne Lei - tung täu - schet sich,
3. Geist des Lich - tes, mehr' in mir mei - nen Glau - ben für und für,
4. Geist der An - dacht, schen - ke mir Sal - bung, In - brunst, Feu'r von Dir!

Bass

1. Geist vom Va - ter und vom Sohn, wei - he Dir mein Herz zum Thron!
2. Geist der Wahr - heit, lei - te mich! Eig' - ne Lei - tung täu - schet sich,
3. Geist des Lich - tes, mehr' in mir mei - nen Glau - ben für und für,
4. Geist der An - dacht, schen - ke mir Sal - bung, In - brunst, Feu'r von Dir!

musicalion
klicken für mehr

5

S.

Schen - ke Dich mir im - mer - dar, so, wie einst der Jün - ger Schar!
da sie leicht des Weg's ver - fehlt und den Schein für Wahr - heit wählt.
der mich Chri - stus ein - ver - leib' und durch Lie - be Fruch - te treib'.
Laß mein Bit - ten in - nig, rein und vor Gott er - hör - lich sein!

A.

Schen - ke Dich mir im - mer - dar, so, wie einst der Jün - ger Schar!
da sie leicht des Weg's ver - fehlt und den Schein für Wahr - heit wählt.
der mich Chri - stus ein - ver - leib' und durch Lie - be Fruch - te treib'.
Laß mein Bit - ten in - nig, rein und vor Gott er - hör - lich sein!

T.

Schen - ke Dich mir im - mer - dar, so, wie einst der Jün - ger Schar!
da sie leicht des Weg's ver - fehlt und den Schein für Wahr - heit wählt.
der mich Chri - stus ein - ver - leib' und durch Lie - be Fruch - te treib'.
Laß mein Bit - ten in - nig, rein und vor Gott er - hör - lich sein!

B.

Schen - ke Dich mir im - mer - dar, so, wie einst der Jün - ger Schar!
da sie leicht des Weg's ver - fehlt und den Schein für Wahr - heit wählt.
der mich Chri - stus ein - ver - leib' und durch Lie - be Fruch - te treib'.
Laß mein Bit - ten in - nig, rein und vor Gott er - hör - lich sein!

9 **Strophen 4 - 7**

S. 5. Geist der Lie - be, Kraft und Zucht! Wenn mich Welt und Fleisch ver - sucht,
 6. Geist der Hei - li - gung, ver - klär' Je - sus in mir mehr und mehr
 7. Geist der Hoff - nung, füh - re Du mich dem Him - mels - er - be zu!

A. 5. Geist der Lie - be, Kraft und Zucht! Wenn mich Welt und Fleisch ver - sucht,
 6. Geist der Hei - li - gung, ver - klär' Je - sus in mir mehr und mehr
 7. Geist der Hoff - nung, füh - re Du mich dem Him - mels - er - be zu!

T. 5. Geist der Lie - be, Kraft und Zucht! Wenn mich Welt und Fleisch ver - sucht,
 6. Geist der Hei - li - gung, ver - klär' Je - sus in mir mehr und mehr
 7. Geist der Hoff - nung, füh - re Du mich dem Him - mels - er - be zu!

B. 5. Geist der Lie - be, Kraft und Zucht! Wenn mich Welt und Fleisch ver - sucht,
 6. Geist der Hei - li - gung, ver - klär' Je - sus in mir mehr und mehr
 7. Geist der Hoff - nung, füh - re Du mich dem Him - mels - er - be zu!

musicalion
 klicken für mehr

13

S. o dann un - ter - stüt - ze mich, daß ich rin - ge: ret - te mich!
 und er - qui - cke in - nig - lich durch den Frie - den Got - tes mich!
 Laß mein Herz sich Dei - ner freu'n, und in Hoff - nung se - lig sein!

A. o dann un - ter - stüt - ze mich, daß ich rin - ge: ret - te mich!
 und er - qui - cke in - nig - lich durch den Frie - den Got - tes mich!
 Laß mein Herz sich Dei - ner freu'n, und in Hoff - nung se - lig sein!

T. o dann un - ter - stüt - ze mich, daß ich rin - ge: ret - te mich!
 und er - qui - cke in - nig - lich durch den Frie - den Got - tes mich!
 Laß mein Herz sich Dei - ner freu'n, und in Hoff - nung se - lig sein!

B. o dann un - ter - stüt - ze mich, daß ich rin - ge: ret - te mich!
 und er - qui - cke in - nig - lich durch den Frie - den Got - tes mich!
 Laß mein Herz sich Dei - ner freu'n, und in Hoff - nung se - lig sein!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Geist vom Vater und vom Sohn \[SATB\]](#)

Komponist: [Konrad Kocher](#)

Epoche: Romantik

Thema: Pfingsten / Himmelfahrt, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Ein Gebet um den Beistand des Heiligen Geistes als Arrangement für 4-stimmigen Chor; Text: Heinrich Julius Tode (1733-1797); aus ‚Zions-Harfe‘ für Männer-Gesang [ca. 1800/49], Teil 1, No. 161. Hinweis: hier auch erhältlich im Original für 4-stimmigen Männerchor.